

COVID-19 Schutzkonzept für die turnenden Vereine Hagglingen



Turnende Vereine Hagglingen
Verfasst von: Christian Stulz, 01.06.2021 (Version 7.0)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	2
1.1	Ausgangslage	2
1.2	Übergeordnete Grundsätze	2
2	Rahmenbedingungen	3
2.1	Nur symptomfrei ins Training	3
2.2	Abstand und Gruppengrößen einhalten	3
2.3	Einhalten der Hygieneregeln	4
2.4	Präsenzliste führen	4
2.5	Schutzmaskenpflicht.....	4
2.6	Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins.....	5
2.7	Bestimmungen Anlagenbetreiber.....	6
2.8	Weitere Bestimmungen.....	6
2.9	Vereinsinterne Anlässe	6
2.10	Gültigkeit	6
3	Kommunikation des Schutzkonzeptes	6
4	Anhang	7
4.1	Vorlage Präsenzliste	7

1 Allgemeines

1.1 Ausgangslage

Die turnenden Vereine Hägglingen möchten den Trainingsbetrieb sicherstellen. Dazu wurde vom Vorstand dieses vorliegende Dokument erstellt. Es dient als Regelwerk und Verhaltenskodex für die Turnerinnen und Turner des gesamten Vereines. Ziel ist es, den Trainingsbetrieb unter der Einhaltung der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen aufrecht zu erhalten.

1.2 Übergeordnete Grundsätze

Dieses Dokument stützt sich vollumfänglich auf die Rahmenvorgaben des BASPO (Bundesamt für Sport) und folgendes Dokument des Schweizerischen Turnverbandes (STV).

«COVID-19 SCHUTZMASSNAHMEN IM TURNSPORT (*Trainingsbetrieb*)»:

https://www.stv-fsg.ch/fileadmin/user_upload/stvfsgch/Ueber_den_STV/Information_Corona-Virus/Schutzkonzepte/Covid-19_Schutzkonzept_Turnen_Turnsport_31.05.2021_d.pdf

Bund lockert Massnahmen gegen das Coronavirus 26.05.2021

Am 31. Mai beginnt die Stabilisierungsphase. Neu gilt:

<p>Wieder geöffnet:</p> <ul style="list-style-type: none">  Restaurants und Bars  Wellness und Thermalbäder 	<p>Lockerung für private Treffen</p> <p> Drinnen: maximal 30 Personen Draussen: maximal 50 Personen</p>	
<p>Lockerungen bei Veranstaltungen</p> <p> 50 Generell maximal 50 Personen</p>	<p>Mit Publikum (Kultur- und Sportveranstaltungen), Gottesdienste</p> <p> Drinnen: maximal 100 Personen resp. 1/2 der Kapazität</p> <p> Draussen: maximal 300 Personen resp. 1/2 der Kapazität</p>	
<p>Lockerungen bei Sport und Kultur</p> <p> Maximal 50 Personen bei Amateursport und Laienkultur. Wettkämpfe mit Publikum wieder möglich.</p>	<p>Präsenzunterricht ohne Kapazitätsbeschränkung</p> <p> Voraussetzung: Genehmigtes Testkonzept. Gilt für Hochschulen und Erwachsenenbildung.</p>	
<p>Keine Quarantäne mehr für Geimpfte</p> <p> Gilt für Kontakt- und Reisequarantäne.</p>	<p>Lockerung der Homeoffice-Pflicht</p> <p> Pflicht wird für Betriebe, die regelmässig testen, in Empfehlung umgewandelt.</p>	
<p>Weiterhin gilt:</p> <ul style="list-style-type: none">  Geschlossen: Discos und Tanzlokale  Verbot von Grossveranstaltungen (ausser Pilotevents)  Empfehlung: Testen Sie sich! 		

2 Rahmenbedingungen

Das vorliegende Konzept basiert auf den neuen Empfehlungen des Bundesrates vom 26. Mai 2021 und den Rahmenvorgaben für Schutzkonzepte im Sport von BASPO/Swiss Olympic und zeigt auf, wie im Rahmen der geltenden, übergeordneten Schutzmassnahmen ein Training im Turnsport (Bereich Breitensport) stattfinden kann.

Folgende Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

2.1 Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2.2 Abstand und Gruppengrössen einhalten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten.

Sportaktivitäten in Innenräumen:

Sport in Innenräumen ist für Einzelpersonen oder Gruppen bis maximal 50 Personen, unter Einhaltung des Mindestabstands (1.5 Meter) sowie permanenter Maskentragpflicht möglich (Ausnahmen siehe Punkt E). Kontaktsportarten sind Drinnen nur erlaubt, bei denen der Körperkontakt unumgänglich ist (z.B. Judo oder Schwingen), die Aktivität stets in beständigen Gruppen von höchstens vier Personen ausgeübt wird und die räumlichen Verhältnisse erhöhten Anforderungen genügen (mind. 50 Quadratmeter pro Paar). Mannschaftssportarten sind Drinnen nicht erlaubt.

Sportaktivitäten im Aussenbereich:

Sport im Freien kann alleine oder in Gruppen bis maximal 50 Personen (inkl. Leiterperson) ausgeübt werden. Es muss eine Gesichtsmaske getragen oder der Abstand eingehalten werden. Auf beides kann nur verzichtet werden, wenn die Kontaktdaten erhoben werden. Im Aussenbereich sind Kontaktsportarten und Mannschaftssportarten nur erlaubt mit Maske oder Kontaktdaten-Erhebung.

Für Sportaktivitäten von Personen bis zum 20. Lebensjahr gelten keine Einschränkungen von Trainings, weder im Innen- noch Aussenraum.

Helfen/Sichern:

Das Helfen und Sichern ist nur von Jugendlichen bis 20 Jahren und mit Maske erlaubt. Bei Erwachsenen ist jeglicher Körperkontakt untersagt.

Leitersituation:

Für Trainings bei Unter-20-Jährigen sind so viele Trainerinnen und Trainer zugelassen, wie bei Trainings ohne Einschränkungen dabei sein würden.

Gruppengrösse Muki-Turnen

Das Muki-Turnen ist mit max. 50 Personen (drinnen und draussen) erlaubt. Die Kinder sind bei der maximalen Gruppengrössen von 50 Personen mitzuzählen.

Beständige Gruppen

Die Trainingsgruppen sollen beständig sein, daher in möglichst gleicher Konstellation trainieren. Die Gruppeneinteilung ist von den entsprechenden Leitern vorzunehmen und umzusetzen.

2.3 Einhalten der Hygieneregeln

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

2.4 Präsenzliste führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem/der Corona-Beauftragten in vereinbarter Form zur Verfügung steht (vgl. Punkt 2.6). Im Anhang ist eine Muster Präsenzliste ersichtlich. Alle Trainingsbesuche sind ebenfalls in der «SPORTdb-App» vom J+S aufzuführen.

Zutrittsbeschränkungen:

- In der Trainingsinfrastruktur halten sich nur die für den Turnbetrieb notwendigen Personen auf. Während den Trainingszeiten haben nur die folgenden Personen Zugang zur Trainingshalle (= Gebäudekomplex) Leiterinnen und Leiter, Turnerinnen und Turner, Funktionäre, Reinigungspersonal und Lieferanten.
- Begleitperson und Ausstehende (Eltern, Freunde, ...) haben nur sofern nötig Zutritt.
- Beim Bringen und Abholen der Kinder durch die Eltern, warten die Eltern vor der Sporthalle.

2.5 Schutzmaskenpflicht

Es ist zwischen Outdoor- und Indoor-Sport zu unterscheiden. In Aussenbereichen gilt eine Maskenpflicht nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten wird. Soll draussen ohne Maske sowie ohne Abstand Sport getrieben werden, müssen die Kontaktdaten erhoben werden.

In Innenräumen muss eine Maske getragen und der Abstand (1.5m) eingehalten werden. Auf eine Maske kann drinnen nur verzichtet werden, wenn dies zur Ausübung erforderlich ist und erhöhte Abstandsvorgaben umgesetzt werden. Bei Sportaktivitäten drinnen ohne Maske muss für jede Person eine Fläche von mindestens 25 Quadratmetern zur ausschliesslichen Nutzung zur Verfügung stehen oder es müssen zwischen den einzelnen Personen wirksame Abschränkungen angebracht werden. Bei Sportarten ohne erhebliche körperliche Anstrengung und bei denen der zugewiesene Platz nicht verlassen wird (z.B. Yoga, Pilates), liegt die Mindestfläche zur ausschliesslichen Nutzung bei 10 Quadratmetern pro Person. Bei der Variante mit beständigen Teams aus höchstens vier Personen müssen pro Gruppe mindestens 50 Quadratmeter zur Verfügung stehen. Sport drinnen ohne Masken verlangt nach einer Kontaktdaten-Erhebung.

Im Sport sind Personen vor ihrem 20. Geburtstag von der Schutzmaskenpflicht ausgenommen.

Trainer*in:

Für Trainer und Trainerinnen gilt Maskenpflicht für alle Alterskategorien.

Muki-Turnen:

Für alle Begleitpersonen, Leiter und Leiterinnen gilt Maskenpflicht.

2.6 Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins

Jede Organisation muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Beim DTV/STV Hagglingen ist die Verantwortlichkeit wie folgt definiert:

Tabelle 1: Übersicht Verantwortlichkeiten

Funktion	Name	E-Mail	Natel-Nr.
Präsident STV und Corona-Beauftragter	Reto Stulz	reto.stulz@outlook.com	079'906'07'86
Präsidentin DTV und Corona-Beauftragte	Sarah Nauer	s.nauer95@gmail.com	076'457'18'06
HV Aktivriege STV	Christian Stulz	christianstulz@gmx.ch	079'207'56'99
HV Aktivriege DTV	Lara Lüthi	lara_gina96@hotmail.com	079'564'80'85
HV Jugendriege STV	Florian Nauer	florian.nauer@hotmail.com	079'924'28'50
Beauftragter Schutzmaterial STV	Mathias Pulfer	mathias.pulfer@gmx.ch	079'940'48'97
Beauftragte Schutzmaterial DTV	Martina Burkart	martina.99@hispeed.ch	079'153'22'27

Die Hauptverantwortlichen (HV) der Jugendriege und Aktivriege kommunizieren stetig untereinander, wie der Trainingsablauf der jeweiligen Riege geplant ist. Der/die Präsident/in hat riegenübergreifend das Kommando und kann bei nicht einhalten der Vorschriften ebenfalls das Training abbrechen. Der/die Verantwortliche für das Schutzmaterial bereitet in Zusammenarbeit mit den Hauptverantwortlichen Schutzmaterial vor, damit sämtliche Schutzvorschriften eingehalten werden können.

Daraus folgt folgende Zuständigkeiten:

Corona-Beauftragter:

- Hat die Verantwortung für die Umsetzung und Einhaltung des Schutzkonzepts.
- Informiert die betroffenen Personen (Funktionäre, Trainer, Athleten, Eltern, ...) über die getroffenen Massnahmen und definierten Abläufe.
- Ist die Ansprechperson gegen innen und aussen.
- Stellt sicher, dass im Eingangsbereich sowie an weiteren Orten im Gebäude die Verhaltensregeln von BAG aufgehängt werden.

Leiter und Hilfsleiter:

- Unterstützen den Corona-Verantwortlichen und den Riegenverantwortlichen und planen die Trainings unter Einhaltung der Hygienevorschriften.
- Aktives Eingreifen/Hilfestellung erfolgt nur wenn zwingend notwendig ist.

Alle:

- Halten sich an die geltenden Abstandsegegn und Hygienevorschriften.
- Zeigen sich solidarisch und halten die Regeln des Schutzkonzepts mit hoher Eigenverantwortung ein.

2.7 Bestimmungen Anlagenbetreiber

Die Gemeinde Hägglingen hat als Anlagenbetreiber ein Schutzkonzept für die Benutzung der Freizeit- und Sportanlagen erstellt.

Folgende Punkte sind müssen zusätzlich zum Schutzkonzept der turnenden Vereine beachtet werden:

- *Punkt 6: Offenhaltung für den Trainings- und Wettkampfbetrieb unter Einschränkungen*
 - *Die Umkleieräume, Duschen und WC-Anlagen stehen den anwesenden Personen unter Einhaltung der Hygienevorschriften des BAG zur Verfügung.*
- *Punkt 7.2: Reinigung der Sportanlagen*
 - *Nach Beendigung des Trainings ist es die Aufgabe des jeweiligen Trainingsveranstalters, die benutzten Sportgeräte und sämtliche Türgriffe zu reinigen und zu desinfizieren. Die dazu notwendigen Mittel sind durch den Trainingsveranstalter selbst bereitzustellen.*

2.8 Weitere Bestimmungen

- Um eine allfällige Ansteckung über mehrere Gruppen zu vermeiden, ist der Abstand von 1.5m bei einem Riegenwechsel stetig einzuhalten.
- Der Vorstand verlangt von allen Trainingsteilnehmern eine hohe Eigenverantwortung. Dazu gehört das Befolgen sämtlicher Anweisungen.
- Die Hauptleitperson behält sich vor, Turner/-innen, welche sich nicht an die Regeln halten, vom Training zu verweisen.

2.9 Vereinsinterne Anlässe

Vereinsinterne Anlässe können unter Einhaltung der maximalen Gruppengrösse und der Vorsichtsmassnahmen durchgeführt werden.

2.10 Gültigkeit

Das vorliegende Schutzkonzept V7.0 erhält seine Gültigkeit ab dem 31.Mai 2021 und ist bis zur Bekanntgabe von weiteren Massnahmen/Lockerungen vom Bund/Kanton gültig.

3 Kommunikation des Schutzkonzeptes

Das erstellte Schutzkonzept wird der Gemeinde Hägglingen vorgelegt.

Der Vorstand kommuniziert das Schutzkonzept per E-Mail/WhatsApp gegenüber all seinen Mitglieder, Funktionären, Leiterinnen und Leiter sowie den angehörenden Riegen inkl. FTV und Männerturner.

Ein Ausdruck von Konzept ist zu jeder Zeit auf der Trainingsanlage vorzufinden.

Das Konzept wird zudem auf folgenden Kanälen publiziert:

- Website des STV Hägglingen (www.stv-haegglingen.ch)

4 Anhang

4.1 Vorlage Präsenzliste

Präsenzliste

Riege: _____
 Hauptverantwortlicher: _____
 Tag/Datum: _____
 Uhrzeit von: _____
 bis: _____
 Ort: _____
 Total Anzahl Teilnehmende: _____

	Name	Vorname
Teilnehmer 1		
Teilnehmer 2		
Teilnehmer 3		
Teilnehmer 4		
Teilnehmer 5		
Teilnehmer 6		
Teilnehmer 7		
Teilnehmer 8		
Teilnehmer 9		
Teilnehmer 10		
Teilnehmer 11		
Teilnehmer 12		
Teilnehmer 13		
Teilnehmer 14		
Teilnehmer 15		
Teilnehmer 16		
Teilnehmer 17		
Teilnehmer 18		
Teilnehmer 19		
Teilnehmer 20		
Teilnehmer 21		
Teilnehmer 22		
Teilnehmer 23		
Teilnehmer 24		
Teilnehmer 25		
Teilnehmer 26		
Teilnehmer 27		
Teilnehmer 28		
Teilnehmer 29		
Teilnehmer 30		

Abb. 1: Vorlage Präsenzliste